

Mitteilungsblatt

Nr. 04 / 2013



der Gemeinde Dittenheim

16. September 2013

Öffnungszeiten

Rathaus Dittenheim	Tel.: 09834/306 Fax: 09834/97 84 70 E-Mail: gemeinde-dittenheim@t-online.de Internetseite: www.dittenheim.de
Amtsstunden des Bürgermeisters	Dienstag 18.00 – 20.00 Uhr
Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal, Meinheim	Tel.: 09146/94294-0 Parteiverkehr: Montag – Freitag 08.00 – 12.00 Uhr Donnerstag zusätzlich von 14.00 – 18.00 Uhr
Wertstoffhof Dittenheim	Tel.: 09834/314 Anlieferung: jeden Samstag von 10.00 – 12.00 Uhr
Gemeindliche Bauschuttdeponie Dittenheim	Von April bis Oktober jeden ersten und dritten Samstag im Monat von 10.00 – 12.00 Uhr größere Mengen nach Vereinbarung: mit Karl Tröster, Burgergasse 8, Tel.: 09834/213

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Urlaubs- und Ferienzeit ist vorbei, auch für die Kinder hat der „Ernst des Lebens“ wieder begonnen – Sie finden dazu die aktuellen Busfahrpläne und Klasseneinteilungen im Anhang.

Bayern hat gewählt und wir haben unseren Stimmkreisabgeordneten jetzt in unmittelbarer Nachbarschaft. Wir gratulieren Manuel Westphal dazu ganz herzlich und wünschen uns, ein stets offenes Ohr und Herz für die Belange unserer Region Altmühltal bei ihm zu finden.

Die teilweise auch in unserer Nachbarschaft niedergegangenen Starkregenfälle haben vielerorts große Schäden verursacht. Wir sind im Wesentlichen unbeschadet davongekommen – dieses Mal. Es muss uns ein Anliegen sein, den vorbeugenden Hochwasserschutz in der Gemeinde kritisch zu prüfen und gegebenenfalls baulich und organisatorisch tätig zu werden. Ich bitte Sie alle, Ihre Beobachtungen und Erfahrungen in Form von Vorschlägen in unsere Bemühungen einzubringen. Rückhaltebecken haben wir dort wo notwendig bereits deutlich niedriger eingestaut, um neben der Löschwasserbereitstellung auch noch Stauraum vorzuhalten.

Sie finden in diesem Mitteilungsblatt eine Übersicht über die wesentlichen Positionen unseres diesjährigen Kommunalhaushalts. Er zeigt deutlich die Zukunftsorientierung und Leistungsfähigkeit der Gemeinde auf.

Inhaltsverzeichnis

1. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft – Unser Dorf soll schöner werden“ in Dittenheim und Windsfeld
2. Kinderkrippe kurz vor Fertigstellung
3. Breitbanderschließung teilweise realisiert - Ausblick
4. Bebauungsplan für neues Wohnbaugebiet in Dittenheim – Festsetzungen gelockert
5. Erschließung des Gewerbegebietes Dittenheim Süd vor Fertigstellung
6. In der Sammenheimer Straße werden zwei Buswarte Häuser errichtet
7. Freistaat schafft neues Förderprogramm für „Kernwegenetze“
8. Sanierung des Verbindungsweges von Sammenheim nach Sausenhofen
9. Zuschuss für Außen- und Innensanierung des Gemeindehauses in Sammenheim
10. Sanierung des ehemaligen Schulhauses Windsfeld - Kostenplan
11. Bahnbrücke und GV-Straße Windsfeld zum Raiffeisenwarenlager – Bauzeitenplan steht fest
12. Ausweisung ökologischer Ausgleichsflächen für Baumaßnahmen
13. Schachtrahmensanierungen im gesamten Gemeindegebiet
14. Regionale TV-Sendung „Altmühlfranken-TV“ im Franken-Fernsehen geplant
15. Geplanter Neubau einer Mobilfunkanlage in der Gemeinde Dittenheim

Als Anlagen:

- Haushaltsplan der Gemeinde Dittenheim
- Schulbusfahrplan und Klasseneinteilung

1. Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden – Unser Dorf hat Zukunft“

Kommission am 23. September 2013 in Dittenheim und Windsfeld

Die Ortsteile Dittenheim und Windsfeld beteiligen sich in diesem Jahr am „Dorfwettbewerb“. Sie machen sich dabei aber nicht gegenseitig Konkurrenz, da sie ja in unterschiedlichen Größenkategorien an den Start gehen. Beide Dörfer werden am Montag, den 23. September von der Kreis-Bewertungskommission besichtigt. Die Juroren werden von 10.15 Uhr - 11.45 Uhr Dittenheim besichtigen und dann von 12.00 Uhr – 13.00 Uhr Windsfeld begutachten.

Treffpunkt in Dittenheim ist am „Arzthaus“ (Tagespflanze) und in Windsfeld vor dem Gasthaus Kleemann.

Die Obst- und Gartenbauvereine beider Ortschaften werden sich bestimmt mächtig ins Zeug legen, um ein gutes Ergebnis zu erreichen.

Wenn Bürgerinnen und Bürger Zeit und Interesse haben, am Rundgang teilzunehmen, sind sie dazu sehr herzlich eingeladen. Jegliche Unterstützung ist willkommen.

Auszug aus der Arbeit des Gemeinderates

2. Krippenneubau im Kindergarten

Die neue Kinderkrippe ist nun leider doch noch nicht zum Schuljahresbeginn fertig geworden. Aber spätestens an der Dittenheimer Kirchweih soll sie eingeweiht werden. Alle Aufträge sind bereits vergeben und nur wenige Arbeiten noch zu erledigen. Nachdem der Fußbodenbelag wochenlang noch zu hohe Feuchtigkeitswerte aufgewiesen hatte, können jetzt endlich die Bodenbeläge verlegt werden. Der Einbau der Teeküche und das Einrichten der Möbel sollten dann zügig vonstattengehen können.

Die Außenanlagen werden derzeit ebenfalls angelegt. Auch diese sollten in den nächsten drei Wochen fertiggestellt werden können.

Dann kann eine offizielle Eröffnung und Einweihung mit „**Tag der offenen Tür**“, wie es derzeit geplant ist **am Kirchweihsonntag**, stattfinden.

3. Breitbanderschließung teilweise realisiert – Ausblick

Die gute Nachricht zu dieser langwierigen Erschließungsmaßnahme ist, dass die Ortsteile Dittenheim und Sausenhofen tatsächlich - wie angekündigt - seit Juli dieses Jahres eine wirklich „rasante“ Internetverbindung über Kabel Deutschland nutzen können.

RiesDSL ist jetzt von Inexio übernommen worden und diese haben eine zeitliche Ausbauplanung vorgelegt. Völlig inakzeptabel war deren Absicht, uns Mitte 2014 als letzte Gemeinde anzubinden. Gespräche haben nun zu dem Er-

gebnis geführt, dass die fast fertige Erschließung in Dittenheim, Sammenheim und Sausenhofen bis Ende 2013 in Betrieb genommen werden soll.

Ehlheim braucht eine Sonderlösung, da die Bewohner mit der jetzt geplanten Richtfunkanbindung nicht einverstanden sind. Deshalb verlegt derzeit die N-ERGIE zusammen mit einem notwendigen Stromkabel zusätzliche Leerrohrbündel auf Kosten der Gemeinde.

Windsfeld wird nach Planung von Inexio dann Mitte 2014 erschlossen. Hier steht aber schon seit Jahren eine „relativ gute“ Telekom-Verbindung mit ca. 3.000 Kbit/sec zur Verfügung.

4. Bebauungsplan für neues Wohnbaugebiet in Dittenheim – Festsetzungen gelockert

Der Gemeinderat hat Anfang September den vom Ingenieurbüro Klos vorgeschlagenen und mit dem Kreisbaumeister abgestimmten Bebauungsplan genehmigt. Dieser geht jetzt in die öffentliche Auslegung und Beteiligung der „Träger öffentlicher Belange“.

Er lässt für die 22 Bauparzellen unterschiedlicher Größe (660 m² - 950 m²) verschiedene Bau- und Dachformen zu.

Generell sollen Sattel-, Walm-, Zelt-, Pult- und versetzte Pultdächer zugelassen werden. Lediglich die sechs Häuser im Norden und Nordosten des Baugebiets, die vom Altmühltal einsehbar das Ortsbild prägen, sind im traditionellen Baustil (Erdgeschoß, ausgebautes Dachgeschoß mit Satteldach) zu errichten.

Die Erschließungsbauarbeiten sollen im Winter ausgeschrieben und bei akzeptablen Angebotspreisen in 2014 ausgeführt werden.

5. Erschließung des Gewerbegebietes Dittenheim Süd vor Fertigstellung

Bei der Erschließung des Gewerbegebietes in Dittenheim sind wir jetzt auf der Zielgeraden. Wasserleitung, Schmutzwasserkanal, Strom, Straßenbeleuchtung und Internetanbindung sind eingebracht. Nach einer erntebedingten kurzen Unterbrechung der Baumaßnahmen wird die Fa. Grillenberger in den nächsten Tagen die Asphaltdecke auf dem Gehweg und den Grundstückszufahrten aufbringen.

Zwischen Hauptstraße und Gehweg verbleibt dann eine flache, geschotterte aber befahrbare Versickerungsmulde. Dort sollen bei Sport- und Festveranstaltungen zusätzlich Fahrzeuge parken können.

6. In der Sammenheimer Straße werden zwei Buswarte Häuser errichtet

Einem Antrag vieler Bürgerinnen und Bürger entsprechend wird in der Sammenheimer Straße, auf Höhe der Zufahrten zu den Siedlungsgebieten, beidseitig je ein Buswarte Häuschen aufgestellt. Ein solches, in Betonausführung,

musste vor Jahren nach etlichen Beschwerden wegen ungebührlichen Verhaltens von Jugendlichen wieder entfernt werden. Dies soll nun dadurch verhindert werden, dass die Häuschen aus Glas vollkommen transparent sind und sich nicht zum „Jugendtreff“ eignen.

7. Freistaat schafft neues Förderprogramm für „Kernwegenetze“

Der Freistaat Bayern wird ein neues Förderprogramm speziell für die Infrastruktur im ländlichen Raum auflegen.

Ein „Kernwegenetz“ soll ähnlich gefördert werden wie eine Flurneuordnung, also zu etwa 81 % in unserem Fall.

„Kernwege“ sind dabei definiert als interkommunale Hauptwirtschaftswege, die Ortschaften oder Gemeinden verbinden, in Ergänzung oder unter teilweiser Einbeziehung von Gemeindeverbindungs-, Kreis- und sonstigen Straßen.

Die Realisierung des Ausbaus soll unter Leitung des Amtes für Ländliche Entwicklung und nach den Regeln für landwirtschaftlichen Wegebau (RLW) erfolgen.

Es wird nun von einem unabhängigen Büro ein landkreisweites Konzept erstellt, um eine interkommunale Verknüpfung zu gewährleisten. Mit einem tatsächlichen Beginn des Wegebaus wird nicht vor 2015 gerechnet.

8. Sanierung des Verbindungsweges von Sammenheim nach Sausenhofen

Der Gemeinderat hat dem Ing.-Büro Klos den Auftrag für die Ausbauplanung und Ausschreibung des rückwärtigen Weges in Sammenheim Richtung Sausenhofen (zum Anwesen Bach bzw. zur Zimmerei Bach und Büttner) auf einer Länge von 700 m erteilt. Die Maßnahme wird im Rahmen eines „Lückenschlussprogrammes von überörtlichen Radwegen“ mit insgesamt 55 % gefördert und muss deshalb im Vollausbau erfolgen.

Die Ausschreibung soll im Winter 2013/2014 und die Bauausführung dann in den Monaten Mai/Juni 2014 geschehen.

9. Zuschuss für Außen- und Innensanierung des Gemeindehauses in Sammenheim

Die Gemeinde gewährt für die Außen- und Innensanierung des Gemeindehauses in Sammenheim einen Zuschuss von 5.000 € zu den Gesamtbaukosten von 44.700 €.

10. Sanierung des ehemaligen Schulhauses Windsfeld – Kostenplan

Der Förderbescheid des Amtes für Ländliche Entwicklung vom 19.08.2013 liegt nun vor.

Als Gesamtbausumme wurden ca. 96.000 € beantragt, davon wurden jedoch nur 88.000 € als förderfähig anerkannt. Der Fördersatz liegt bei 60 % der anerkannten Materialkosten. Der Gemeinderat hat zugestimmt, weitere 25 % der

entstehenden Kosten zu übernehmen. Die restlichen Kosten werden vom Schulhausverein Windsfeld übernommen bzw. durch Eigenleistung getragen.

Alle erforderlichen Auftragsvergaben wurden in einer Sondersitzung des Gemeinderates im August beschlossen, damit sind alle Voraussetzungen für eine sofortige Ausführung gegeben.

11. Bahnbrücke und GV-Straße Windsfeld zum Raiffeisenwarenlager – Bauzeitenplan steht fest

Die notwendigen Voraussetzungen für diese an sich eilige Baumaßnahme finden sich nach und nach zusammen. Nachdem der notwendige Grunderwerb notariell getätigt war, konnte umgehend der Förderantrag an die Regierung von Mittelfranken übermittelt werden. Diese hat sich die voraussichtlichen Baukosten, nach Prüfung der Planunterlagen, durch das Staatliche Bauamt mit Schreiben vom 15.08.2013 bestätigen lassen. Der Förderbescheid steht noch aus.

Nach einem langanhaltenden E-Mailverkehr zwischen dem Ing.-Büro Klos und dem „Bauüberwacher Bahn“ (Hr. Molnar), der als Mittelsmann zum Sperrzeiten-Planer der DB fungieren muss, haben wir seit 12.09.2013 die Gewissheit, dass die mit der DB abgesprochenen Sperrzeiten vorläufig zugesagt sind! (Eine schriftliche Garantie gibt die DB nicht.)

Baubeginn für die Brücke wird demnach Ende März sein und Anfang Dezember 2014 soll dann die letzte Sperrzeit für den Abbau des letzten Baugerüstes genutzt werden. Die Gemeindeverbindungsstraße vor und nach der Brücke wird parallel, unter Berücksichtigung des Ernteverkehrs am Raiffeisenwarenlager, ausgebaut werden.

Die Ausschreibung der Bauarbeiten soll am 04. Oktober im Staatsanzeiger erscheinen.

12. Ausweisung ökologischer Ausgleichsflächen für Baumaßnahmen

Für die Eingriffe in die Natur im Zuge der bereits genannten Bau- und Erschließungsmaßnahmen sind ökologische Ausgleichsmaßnahmen zu erbringen.

Dazu sind in dem gemeindlichen Wiesengrundstück südostwärts der Heubrücke bei Windsfeld Feuchtwiesenmulden geplant, weiterhin sollen auf einer gemeindlichen Brachfläche nordwestlich des Sausenhofener Pfarrholzes Baumpflanzungen erfolgen.

Zur Umsiedlung einer Zauneidechsenpopulation von den Zufahrtsrampenböschungen der Windsfelder Bahnbrücke wurde südlich der Verladerrampe am Bahnhof auf gemeindlichem Grundstück durch unseren Bauhof ein neuer Lebensraum nach den Vorgaben der Naturschutzbehörden angelegt. Die Verbringung der Tiere wurde Anfang September bereits durch einen Biologen vorgenommen.

13. Schachtrahmensanierungen im gesamten Gemeindegebiet

Im August wurden durch eine Spezialfirma im Gemeindegebiet 25 überhöhte oder abgesetzte Schachtringe wieder an die Höhe der Fahr-
bahndecke angepasst. Dadurch wird zum einen die Lärmentwicklung beim Befahren reduziert und zum anderen ein gefahrloser Winterdienst mit Räumschild gewährleistet.

14. Regionale TV-Sendung „Altmühlfranken-TV“ im Franken-Fernsehen geplant

Die Landkreise Roth und Neumarkt haben einen Sendeplatz im Regionalfernsehen gebucht. Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen hat nun angeregt, die Region „Altmühlfranken“ könnte sich an einem solchen TV-Konzept unter Teilnahme aller Landkreismunicipalitäten ebenfalls beteiligen. Die Finanzierung von „Altmühlfranken TV“ soll mittelfristig über die Ausstrahlung von TV-Spots von Städten und Gemeinden sowie Wirtschaftsunternehmen erfolgen. In den ersten Jahren bedarf es allerdings einer Mitfinanzierung durch die Kommunen.

Der jährliche Grundbeitrag i. H. v. etwa 450,- € für die Gemeinde Dittenheim wurde nach einem einwohnerabhängigen Verteilerschlüssel ermittelt.

Der Gemeinderat sah keine ausreichende Beteiligungsmöglichkeit für eine Zustimmung zu dieser Initiative.

15. Geplanter Neubau einer Mobilfunkanlage in der Gemeinde Dittenheim

Bereits im Februar dieses Jahres ging bei der Gemeinde eine Anfrage der DFMG Deutsche Funkturm GmbH zur Errichtung eines zusätzlichen Funkturmes im Ortsbereich von Dittenheim ein. Der Gemeinderat beschloss diesbezüglich, einen Standort im Bereich des ehemaligen Trinkwasser-Hochbehälters, 1 km südlich von Dittenheim, vorzuschlagen.

Eine Überprüfung der „Ausleuchtungswirkung“ führte jetzt zu einer Ablehnung dieses Standortvorschlags. Jetzt wird möglicherweise durch die DFMG versucht werden, einen Standort im Innerortsbereich von Dittenheim anzumieten.

Bekanntgaben

1. Humusabgabe bei Entlandung Handloheiher

Wenn es das Wetter in diesem Herbst / Winter noch zulässt, ist geplant, einen geringen Teil des angeschwemmten Bodens aus dem Handloh-Weiher zu entnehmen. Gemeindeglieder, die eine Verwendung für den Humus haben und über eine geländegängige Transportmöglichkeit verfügen, können diesen kostenfrei abfahren. Eine Interessensbekundung ist bei 1. Bürgermeister Ströbel abzugeben. (09834/306)

2. Obstbaumnutzung in Dittenheim

Die Obstbäume der Gemeinde im OT Dittenheim betreut der hiesige OGV. Wer Interesse an der Verwertung hat, kann sich beim Vorsitzenden Dr. Hans Bauer melden (Tel. -/1852).

3. Veröffentlichung von Geburtstagen im Altmühlboten

Generell gratuliert die Gemeinde allen ihren Bürgerinnen und Bürgern ab dem 65. Lebensjahr zu deren Geburtstagen mittels einer Veröffentlichung in der Tageszeitung.

Sollte eine betroffene Person dies nicht wünschen, möge sie dies bitte rechtzeitig Herrn Prosiegel im Ordnungsamt (09146/9429423) mitteilen. Eine Abmeldung wird dann dauerhaft berücksichtigt.

4. Fotowettbewerb für den Jahreskalender

Am Fotowettbewerb für den Jahreskalender haben sich im letzten Jahr wieder viele Bürgerinnen und Bürger mit ihren Fotos beteiligt. Die „subjektiv“ schönsten wurden von einer Jury ausgewählt und veröffentlicht. Alle Einsender von Bildern werden, als kleiner Dank, zum diesjährigen Kirchweihauftakt der Gemeinde eingeladen.

Auch dieses Jahr werden wieder schöne Bilder für unseren Jahreskalender 2014 gesucht. Alle Hobbyfotografen sind wieder herzlich eingeladen, bei der Gestaltung mitzumachen. Senden Sie Ihre elektronischen Fotos bitte per E-Mail an: w.prosiegel@vgem-altmuehlta.de

Redaktionsschluss ist erst Mitte November.

Vereinsnachrichten / Veranstaltungen

„Kinder- und Babybasar“

Am Sonntag, den 29. September 2013 findet von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr in der Mehrzweckhalle wieder ein „Kinder- und Babybasar“ statt. Verkauft und getauscht werden jeweils Kleidung, Spielzeug u. ä.

FVD-Wanderung Blomberg / Zwiesel

Am Donnerstag, den 03. Oktober 2013 findet wieder ein Wanderausflug der Damenwandergruppe des FV Dittenheim statt.

Abfahrt ist um 6.30 Uhr auf der Hospet.

Auf Ihre Anmeldung und einen schönen Wandertag freuen sich:

<i>Luise Lechner</i>	<i>Tel. -/978287</i>
<i>Annette Roßmeißl</i>	<i>-/1080</i>
<i>Andrea Rühl</i>	<i>-/978123</i>

Mit besten Grüßen

Günter Ströbel
Erster Bürgermeister

Haushalt für das Haushaltsjahr 2013

Der Haushaltsplan sowie die Haushaltssatzung für das Jahr 2013 wurden in der Sitzung des Gemeinderates vom 29.05.2013 verabschiedet.

In Einnahmen und Ausgaben schließt der <u>Verwaltungshaushalt</u> mit	2.608.111 €
(Plus von 347.000 € gegenüber 2012) und	
der <u>Vermögenshaushalt</u> mit	1.440.250 €
(Minus von 211.000 € gegenüber 2012) ab.	

Durch die zu erwartende, sehr hohe Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt von 579.700 € ist im Haushaltsjahr 2013 weder eine Kreditaufnahme noch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage erforderlich, um die Maßnahmen des Vermögenshaushalts 2013 finanzieren zu können.

Die größten Ausgabeposten 2013 sind:

• Neubau Kinderkrippe (Ansatz 2012: 388.000 €)	57.000 €
• Ausbau Orts Verbindungsweg Sammenheim-Sausenhofen	200.000 €
• Erschließung „Gewerbegebiet Süd“ (Kanal, Gehweg, Einfahrten)	270.000 €
• Bahnbrücke und GV-Straße Windsfeld (Honorar für Voruntersuchungen, Planungs-/Nebenkosten, Grunderwerb)	100.000 €
• Wirtschaftswegebau	34.500 €
• Eigenverbrauchsphotovoltaikanlage Kindergarten	16.600 €
• Sanierung Schulhaus Windsfeld	76.000 €
• Reguläre Tilgungsausgaben	61.000 €
• Sondertilgung	37.000 €
• Zuführung zur allgemeinen Rücklage	435.000 €

Weitere Bauprojekte wurden bereits im letztjährigen Haushalt berücksichtigt und werden mit den verbliebenen Haushaltsresten finanziert.

Die **Steuerhebesätze** für nachstehende Gemeindesteuern bleiben unverändert:

Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe)	525 v.H.
Grundsteuer B (für die Grundstücke)	525 v.H.
Gewerbesteuer	320 v.H.

Ausblick auf 2014:

Aufgrund der außerordentlich hohen Steuereinnahmen des Jahres 2012 wird die Gemeinde Dittenheim im Jahr 2014 keine Schlüsselzuweisung erhalten und eine enorm hohe Kreisumlage zu leisten haben.

Dadurch kann der Verwaltungshaushalt nur unwesentlich zur Finanzierung der Investitionen im Vermögenshaushalt beitragen.

Zur Mitfinanzierung der beiden für das Jahr 2014 vorgesehenen Großprojekte „Erschließung Baugebiet an der Ahaer Straße“ sowie „Bahnbrücke und Gemeindeverbindungsstraße Dittenheim-Windsfeld“ ist im Finanzplan des Jahres 2014 deshalb eine Rücklagenentnahme in Höhe von 1,3 Mio. Euro vorgesehen.

Information der Grund- und Mittelschule Markt Berolzheim-Dittenheim für das Schuljahr 2013/14

Fahrplan - Frühfahrt

Bus 1

SS-Zahl	Ort	Zeit	Einsteiger	Aussteiger
	Windsfeld	07:19	Wi 1-6	-
	Sausenhofen	07:27	Sau 1-6	-
	Sammenheim	07:32	Sam 1-6	-
	Dittenheim 2	07:36	Di 1-9	-
66	Dittenheim 1	07:40	Di 1,2	Wi, Sau, Sam, Di 3,4, Umsteiger Wi, Sau, Sam, Di 5-9
	Meinheim	07:47	Mei 5-9, Umsteiger Ku, Wo 6	Wi, Sau, Sam, Di 1,2
	Berolzheim	07:54		Mei 5-9, Umsteiger Ku, Wo 6

Bus 2

SS-Zahl	Ort	Zeit	Einsteiger	Aussteiger
	Ehlheim	07:27	-	-
	Kurzenaltheim	07:32	Ku 1-6	-
	Wolfsbronn	07:35	Wo 1-6	-
	Oberweiler	07:37	-	-
	Meinheim	07:42	Mei 3,4	Ku, Wo 1,2 Umsteiger Ku, Wo 6 nach Ber
	Dittenheim 1	07:49	Umsteiger Wi, Sau, Sam, Di 5-9	Ku, Wo, Mei 3,4
	Berolzheim	07:53	-	Umsteiger Wi, Sau, Sam, Di 5-9

Bus 3

SS-Zahl	Ort	Zeit	Einsteiger	Aussteiger
	Berolzheim Friedhof	07:32	Ber	-
	Berolzheim	07:35	Ber 1-4	-
	Meinheim	07:42	-	Ber 1, 2
	Dittenheim 1	07:50	-	Ber 3, 4

Klassenverteilung im Schuljahr 2013/14

<u>Klasse</u>	<u>Schulort</u>	<u>SS-Zahl</u>	<u>Lehrkraft</u>
1a	Meinheim	21	Mathes, Eberhard, KR
1b	Meinheim	20	Rachinger, Ingrid, Lin
2a	Meinheim	16	Weizinger, Susanne, Lin
2b	Meinheim	17	Modlich, Rita, Lin
3a	Dittenheim	21	Scharrer, Brigitte, Lin
3b	Dittenheim	17	Wachter, Stefan, L
4a	Dittenheim	16	Neumeier, Gudrun, Lin
4b	Dittenheim	17	Kestner-Stanka, Gudrun, Lin
5	Berolzheim	21	Rosenbauer, Bianca, Lin
6	Berolzheim	21	Michel, Helmut, L
7	Berolzheim	13	Somplatzki, Werner, L
8	Berolzheim	21	Seeger, Matthias, L
9	Berolzheim	16	Grießbach, Bernd, L
		237	